

Hinweis: Sie können diesen Presstext ebenso wie den Buchtitel und ein Foto der Autorin herunterladen unter www.medien-contor-elbe.de

Presstext/Kurzrezension

Hafen-Krimi – Tatort Hamburg – von Stader Autorin

Der Hafengeburtstag ist seit Jahren im Mai *das* maritime Event Hamburgs. Im Jahre 2006 jedoch wird der Hafengeburtstag durch eine Schießerei und zwei Tote in der Speicherstadt überschattet. So ist es zumindest in dem neuen und einmaligen Hafen-Krimi, der rechtzeitig zum Hafengeburtstag am ersten Mai-Wochenende erschienen ist, nachzulesen. In „La Paloma für den Mörder“ wird nicht nur ein mörderisches Komplott gegen Hamburger Hafenlotsen geschmiedet. In dem Krimi der Staderin Anke Cibach werden die psychologischen Hintergründe der Morde ebenso spannend wie einfühlsam entwirrt.

Kurz zum Inhalt: Der undurchsichtige Tod eines Hamburger Hafenlotsen stellt Kriminalkommissar Bruno Bär und seine Kollegin Sylvia Prüss vor ein Rätsel. Wenig später sterben weitere Mitglieder der Brüderschaft. Gibt es einen psychopathischen Serienmörder, der es ausgerechnet auf Hafenlotsen abgesehen hat? Oder gibt es vielleicht Verbindungen zwischen den getöteten Lotsen? Wo liegt das Motiv? Und: Welche Rolle spielt das Seemannslied *La Paloma*? All diese Fragen durchziehen die Ermittlungen der beiden Hamburger Kripobeamen in diesem Psychothriller. Eine endgültige Antwort darauf finden sie erst während des Hafengeburtstages nach einer spektakulären Aktion in einem Kellergewölbe in der Speicherstadt...

Die Autorin entführt die Leser in die Welt der Seeleute und des Hamburger Hafens. Die Figuren dieses Krimis – darunter ebenso wortkarge wie raue Seeleute und die überaus erfrischende und eigenwillige Kneipenwirtin Ellen – symbolisieren diese ganz eigene Welt auf gelungene Art. Wenn der Leser sich in die urige Hafenkneipe Zum Blauen Hering entführen lässt, singt ihm die Musikbox die Klänge von *La Paloma*.

Mit psychologischem Einfühlungsvermögen schildert die Autorin die Stimmungslagen ihrer Protagonisten. Einige von ihnen werden durch Alpträume gequält, sind traumatisiert...

Anke Cibach, in Hamburg geboren und in Hafennähe aufgewachsen, hat bereits mehrere Kriminalromane veröffentlicht – darunter zwei Hamburg-Krimis. Auch in *Stumme Schreie auf dem Dom* und *Das Phantom vom Fischmarkt* ermittelt das Hamburger Kripoteam Bär und Prüss. Diplompsychologin Cibach (Jahrgang 1949) lebt in Stade und ist freiberuflich als Autorin und Psychologin tätig.

Erschienen ist der Kriminalroman in der Reihe „MCE-Krimi“ im gleichnamigen Regionalverlag MCE (Medien Contor Elbe) aus dem Kreis Stade.

Titelinformation:

Anke Cibach: *La Paloma für den Mörder*, MCE (Medien Contor Elbe), Drochtersen, Tel. 04143/435, Internet: www.medien-contor-elbe.de, Paperback, ISBN: 3-938097-05-1, Preis: 10,90 €

Eine Bitte zum Schluss: Senden Sie uns ein Belegexemplar Ihrer Rezension zu!